



Projekt „TalentPASS“

Gefördert durch:



aus Mitteln des Ausgleichsfonds

Potentiale aufdecken,
anerkennen und weiterbilden

Bundesweites Modellprojekt 2019 - 2023

Ausgangssituation

- Zielgruppe: Menschen mit anerkannter Schwerbehinderung oder Gleichstellung in „angelernten Tätigkeiten“
- Keine (verwertbaren) formalen Berufsabschlüsse
- Keine Nachweise beruflicher Qualifizierung für ausgeübte Tätigkeit
- Umfangreiche Berufserfahrung
- Informell und non-formal erworbene Kompetenzen
- Hürden bei beruflicher Weiterqualifizierung



Projektstandorte



Projektschwerpunkte

Kompetenz-
feststellung

Kompetenz-
bausteine

Netzwerk-
entwicklung

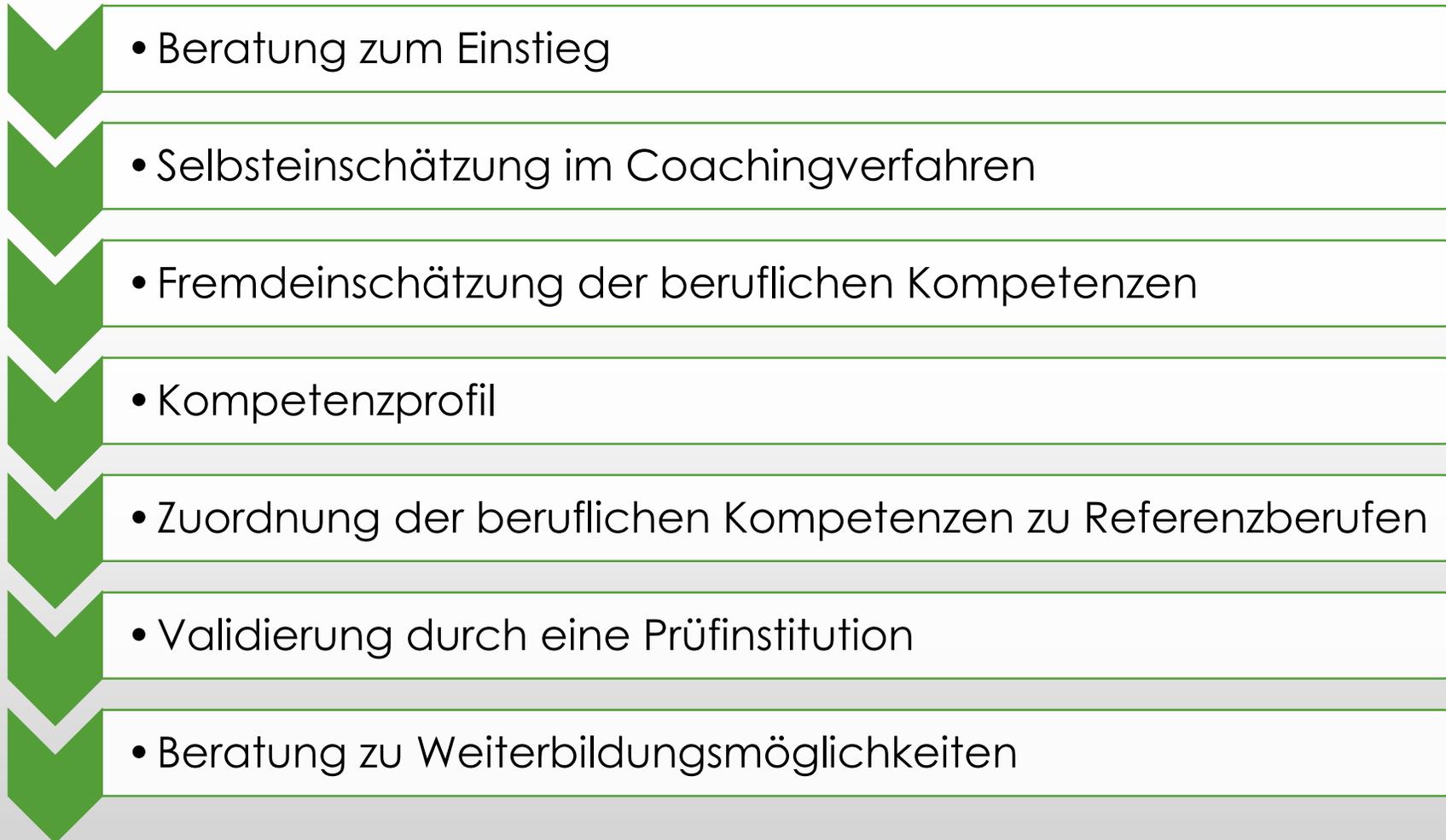
Peer Support

Evaluation, Dokumentation, Fachaustausch

Kompetenzfeststellungen

- Durchführung der Kompetenzfeststellungen auf der Basis von ProfilPASS
- Durchführung verschiedener Kompetenzanerkennungsverfahren an den Standorten
 - U.a. in Kooperation mit ValiKom Transfer
 - Außerdem: Fokussierte Validierungen von Tätigkeiten unterhalb eines gesamten Tätigkeitsbereiches eines Referenzberufes

Kompetenzfeststellung Verfahrensablauf



Kompetenzbausteine

- Überwiegend Entwicklung und Durchführung von Individual- und Gruppenangeboten gegenüber einer Vermittlung in Weiterbildung von Drittanbietern
 - Für selbstentwickelte Angebote wurde in der Mehrheit mit Betrieben und/oder z.B. Kammervvertretungen kooperiert
- Vor allem fanden Begleitungen bei Weiterbildungen mit einem fachpraktischen Schwerpunkt statt
- Pandemiebedingte Herausforderungen hemmten die Entwicklung im Projekthandlungsfeld massiv

Peer Support

- Fachdienstbezogener Peer-Support-Netzwerkaufbau
 - Evaluation auf welche Weise Netzwerke aufgebaut und aufrechterhalten werden können
 - Akquise potentieller Peer Supporter*innen
 - Durchführung von Weiterbildungen
- Einsätze haben stattgefunden
 - Im Betrieb
 - In Schulen
 - Im Fachdienst
 - Auf Tagungen